

Ende des Azubi-Tickets: Was kommt für Berlin und Brandenburg?

Berlin und Brandenburg lassen das Azubi-Ticket zum Jahresende auslaufen. Ein Nachfolgeangebot wird geplant, Details fehlen noch.

Berlin, Deutschland - Das beliebte Azubi-Ticket für Auszubildende in Berlin und Brandenburg wird zum Jahresende eingestellt! Für nur 34,50 Euro pro Monat konnten die jungen Menschen bisher unbegrenzt den Nah- und Regionalverkehr nutzen. Doch die Landesregierungen haben beschlossen, das Abo-Angebot auslaufen zu lassen, und neue Tickets werden ab 2024 nicht mehr ausgestellt. Bestehende Abos bleiben zwar bis zum Herbst 2025 gültig, doch die Auszubildenden müssen sich bald um eine Alternative kümmern, da das Azubi-Ticket durch das Deutschlandticket an Attraktivität eingebüßt hat.

Ein Nachfolgeangebot wird bereits in Planung sein, gemeinsam mit dem Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB). Ziel ist es, den Auszubildenden ein vergleichbares Abo anzubieten wie den Studierenden, die von günstigeren Varianten des Deutschlandtickets profitieren. Ab Januar müssen alle, die den öffentlichen Nahverkehr per Abo nutzen wollen, auf das Deutschlandticket Job umsteigen, das je nach Arbeitgeberzuschuss bis zu 40,60 Euro kosten kann – also 6,10 Euro mehr als das bisherige Azubi-Ticket. Dieser Schritt deutet auf eine allgemeine Preissteigerung bei ÖPNV-Tickets im VBB hin. **Weitere Details dazu finden Sie bei www.tagesspiegel.de.**

Details

Ort

Berlin, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de